

	Beschichtungsstoffe Beurteilung von Beschichtungsschäden Bewertung der Menge und Größe von Schäden und der Intensität von Veränderungen Teil 3: Bewertung des Rostgrades (ISO/CD 4628-3 : 1997)	DIN ISO 4628-3
		Einsprüche bis 31. Okt 1997
ICS 87.040	Vorgesehen als Ersatz für DIN 53210 : 1978-02; Ersatz für Entwurf DIN 53210 : 1990-05	
Paints and varnishes – Evaluation of degradation of coatings – Designation of quantity and size of defects, and of intensity of changes – Part 3: Assessment of degree of rusting (ISO/CD 4628-3 : 1997)		
Peintures et vernis – Estimation de la dégradation des surfaces peintes – Évaluation de la quantité et de la dimension des types de défauts et de l'intensité des transformations – Partie 3: Désignation du degré d'enrouillement (ISO/CD 4628-3 : 1997)		
Anwendungswarnvermerk		
Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt. Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren. Stellungnahmen werden erbeten an den Normenausschuß Anstrichstoffe und ähnliche Beschichtungsstoffe (FA) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V., 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin).		
Das internationale Schriftstück ISO/CD 4628-3 : 1997, "Paints and varnishes – Evaluation of degradation of coatings – Designation of quantity and size of defects, and of intensity of changes – Part 3: Assessment of degree of rusting (Revision of ISO 4628-3 : 1982)", ist unverändert in diesen deutschen Norm-Entwurf übernommen worden.		
Nationales Vorwort		
Dieser Norm-Entwurf fällt in den Zuständigkeitsbereich des FA-Arbeitsausschusses 7 "Allgemeine Prüfverfahren für Beschichtungsstoffe und Beschichtungen" (Obmann: Dr. Margit Heinrich, Stuttgart). Er enthält die deutsche Übersetzung des internationalen Schriftstückes ISO/CD 4628-3, das vom ISO/TC 35/SC 9 "Allgemeine Prüfverfahren für Lacke und Anstrichstoffe " (Sekretariat: BSI – British Standards Institution) nach eingehenden Vorarbeiten in der Arbeitsgruppe ISO/TC 35/SC 9/WG 26 "Leistungsprüfungen" (Sekretariat: DIN Deutsches Institut für Normung e. V.) ausgearbeitet wurde.		
Im Text von ISO/CD 4628-3 wird auf andere Normen verwiesen, deren Zusammenhang mit deutschen Normen in folgenden aufgeführt wird:		
ISO 4628-1 : –		siehe E DIN ISO 4628-1 : 1997-09
Die Norm ISO 8501-1 mit den photographischen Vergleichsmustern für Rostgrade von unbeschichteten Stahloberflächen ist im deutschen Bereich unmittelbar anwendbar, da sie die Texte auch in deutscher Sprache enthält.		
Änderungen		
Gegenüber DIN 53210 : 1978-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:		
– Die internationalen Festlegungen in ISO/CD 4628-3 wurden unverändert übernommen. Grundsätzliche Änderungen waren nicht notwendig, da DIN 53210 : 1978-02 im wesentlichen mit der Internationalen Norm ISO 4628-3 : 1982 übereinstimmt.		
Fortsetzung Seite 2 bis 10		
Normenausschuß Anstrichstoffe und ähnliche Beschichtungsstoffe (FA) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. Normenausschuß Materialprüfung (NMP) im DIN		

Deutsche Übersetzung

Beschichtungsstoffe

Beurteilung von Beschichtungsschäden Bewertung der Menge und Größe von Schäden und der Intensität von Veränderungen Teil 3: Bewertung des Rostgrades (Überarbeitung von ISO 4628-3 : 1982)

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedskörperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitgliedskörperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Auf allen Gebieten der elektrotechnischen Normung arbeitet die ISO eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten Internationalen Norm-Entwürfe werden den Mitgliedskörperschaften zunächst zur Annahme vorgelegt. Sie werden gemäß den Verfahrensregeln der ISO angenommen, wenn mindestens 75 % der abstimmenden Mitgliedskörperschaften zugestimmt haben.

Die Internationale Norm ISO 4628-3 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 35, Lacke und Anstrichstoffe, Unterkomitee SC 9, Allgemeine Prüfverfahren für Lacke und Anstrichstoffe, ausgearbeitet.

Diese 3. Ausgabe streicht und ersetzt die 2. Ausgabe (ISO 4628-3 : 1982), von der sie eine im wesentlichen redaktionell überarbeitete Fassung darstellt.

Einleitung

Dieser Teil von ISO 4628 gehört zu einer Reihe von Normen, welche die Probenahme und die Prüfung von Beschichtungstoffen und Beschichtungen behandelt.

Die anderen bereits veröffentlichten oder in Vorbereitung befindlichen Teile von ISO 4628 sind:

Teil 1: Allgemeine Grundsätze und Bewertungssystem

Teil 2: Bewertung des Blasengrades

Teil 4: Bewertung des Rißgrades

Teil 5: Bewertung des Abblätterungsgrades

Teil 6: Bewertung des Kreidungsgrades nach dem Klebebandverfahren

Teil 7: Bewertung des Kreidungsgrades nach dem Samtverfahren

Teil 8: Bewertung von Korrosion an einem Ritz

Teil 9: Bewertung durch Bildanalyse

Teil 1 von ISO 4628 legt das System zum Bewerten der Menge und der Größe von Beschichtungsschäden sowie der Intensität von Veränderungen von Beschichtungen fest und enthält die Grundlagen des Systems. Das System ist insbesondere für Schäden gedacht, die durch Alterung und Bewitterung hervorgerufen werden und für gleichmäßige Veränderungen wie Farbänderungen, z. B. Vergilbung.

Die anderen Teile von ISO 4628 enthalten Bilder oder andere Hilfsmittel zum Bewerten einzelner Schadensarten. Soweit wie möglich basieren die Angaben auf bereits eingeführten Festlegungen.

Anhang A dieses Teils von ISO 4628 ist informativ.

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil von ISO 4628 legt ein Verfahren zum Bewerten des Rostgrades von Beschichtungen durch Vergleich mit Bildern fest.

Die Bilder in diesem Teil von ISO 4628 zeigen Beschichtungen auf Stahl, die unterschiedlich starke Schäden aufweisen, und zwar sowohl Rostdurchbrüche als auch sichtbare Unterrostung.

ANMERKUNG 1: Die Bilder sind der "Europäischen Rostgradskala" entnommen, die von der Europäischen Vereinigung der Verbände der Lack-, Druckfarben- und Künstlerfarbenfabrikanten (CEPE), Brüssel, veröffentlicht worden ist. Der Zusammenhang zwischen dem ISO-Bewertungssystem und dieser "Europäischen Rostgradskala" wird im Anhang A, Tabelle A.1, gezeigt.

ANMERKUNG 2: Der Zusammenhang zwischen dem ISO-Bewertungssystem und dem Bewertungssystem nach ASTM D 610-95 "Test Methods for Evaluating Degree of Rusting on Painted Steel Surfaces" wird im Anhang A, Tabelle A.2, gezeigt.

ANMERKUNG 3: Die Rostbildung auf unbeschichteten Stahloberflächen wird nach ISO 8501-1:1988 "Preparation of steel substrates before application of paints and related products - Visual assessment of surface cleanliness - Part 1: Rust grades and preparation grades of uncoated steel substrates and of steel substrates after overall removal of previous coatings" bezeichnet (Rostgrade A, B, C und D).

2 Normative Verweisung

Die folgende Norm enthält Festlegungen, die, durch Verweisung in diesem Text, auch für diesen Teil der ISO 4628 gelten. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung war die angegebene Ausgabe gültig. Alle Normen unterliegen der Überarbeitung. Vertragspartner, deren Vereinbarungen auf diesem Teil der ISO 4628 basieren, sind gehalten, nach Möglichkeit die neueste Ausgabe der nachfolgend aufgeführten Norm anzuwenden. IEC- und ISO-Mitglieder verfügen über Verzeichnisse der gegenwärtig gültigen Internationalen Normen.

ISO 4628-1: –¹⁾

Paints and varnishes – Evaluation of degradation of coatings – Designation of quantity and size of defects, and of intensity of changes – Part 1: General principles and designation system.

3 Definition

Für diesen Teil von ISO 4628 gilt folgende Definition:

3.1 Rostgrad, Ri: Eine Bewertung, die die Rostbildung auf einer Beschichtung (Rostdurchbrüche und sichtbare Unterrostung) charakterisiert.

ANMERKUNG: Falls erforderlich, sollten Verfahren zum Bewerten einer nicht sichtbaren Unterrostung zwischen den Vertragspartnern vereinbart werden.

4 Bewertung

Der Rostgrad (Ri) einer Beschichtung ist mit Hilfe der auf den Seiten 6 bis 10 wiedergegebenen Bilder zu bewerten. Der auf diesen Bildern dargestellte ungefähre Rostanteil (Rostdurchbrüche + sichtbare Unterrostung) geht aus Tabelle 1 hervor.

Wenn sich an verschiedenen Stellen der zu bewertenden Fläche unterschiedliche Rostgrade ergeben, sind diese zusammen mit einer Beschreibung der entsprechenden Stellen anzugeben.

Es ist unter guten Beleuchtungs- und Beobachtungsbedingungen zu bewerten.

Wenn die durchschnittliche Fläche der Rostdurchbrüche auf der Prüffläche von der auf den Bildern beträchtlich abweicht, können Kennwerte nach Tabelle 2 in ISO 4628-1 angegeben werden.

ANMERKUNG: Die Bilder sind in erster Linie zum Bewerten des Rostgrades bei beschichtetem Stahl gedacht. Sie lassen sich auch zum Bewerten von Korrosionserscheinungen bei beschichteten Nichteisenmetallen anwenden, wenn die Schäden denen auf den Bildern ähneln.

¹⁾ Zu veröffentlichen (Überarbeitung von ISO 4628-1 : 1982)